Besprechungen steuern

Erfolgreiche Besprechungen erfordern die Bereitschaft der Teilnehmenden, Eigeninitiative zu zeigen und Verantwortung für den Verlauf und die Ergebnisse zu übernehmen. Diese Bereitschaft ist jedoch nicht bei allen Teilnehmenden und in jeder Besprechungssituation gegeben.

In Besprechungen sollten alle engagiert mitarbeiten.

BEI DEM THEMA GEHT ES UM DIE FRAGEN:

- Wie sorgen Sie für Pünktlichkeit?
- Wie gehen Sie mit ungünstigem Verhalten einzelner Teilnehmenden um?
- Wie stellen Sie gemeinsam Regeln für Besprechungen auf?

Wie gehen Sie in Besprechungen miteinander um?

Was funktioniert gut? Wo gibt es schon einmal Schwierigkeiten?

Keywords

Alternativfrage, verpackte Behauptung, Entschuldigen, Eskalation, Fangfragen, Glaubwürdigkeit, guter Wille, Hinterfragen, Isolieren, Killerphrasen, Klagerunden, Mit Negativem verbinden, Motivation, Motive, Pauschalisierungen, Rechtfertigung, rhetorische Tricks, Sachkenntnisse, schlechte Absichten, Störungen, Suggestivfrage, Übergehen, Überzeichnen, Unterstellen, Verdrängen, Verdrehungstaktiken, Vorannahmen, widersprüchliche Position

Gehen Sie richtig mit unpünktlichen Teilnehmenden um

Besprechungen sind nicht dazu da, zu zeigen, was unhöfliches Verhalten ist. Das fängt schon damit an, dass die Teilnehmenden pünktlich sein sollten.

Beim Zuspätkommen gibt es zwei Situationen: Einzelne Teilnehmende kommen zu spät oder die gesamte Gruppe nimmt pünktliches Erscheinen nicht so ernst.

Es gibt unterschiedliche Gründe, warum Menschen unpünktlich sind.

Welche Gründe können das sein?

Dies sind:

- Wunsch, Zeit zu nutzen

  Es kann das Resultat einer an sich positiven Grundeinstellung sein: Ich möchte keine Zeit verlieren. Deshalb arbeiten Mitarbeitende bis zur letzten Minute und bringen Dinge noch zu Ende, um dann ganz schnell in die Besprechung zu hasten. Allerdings geht das nicht immer gut und der oder die Mitarbeitende vertut die Zeit der anderen, die auf ihn oder sie warten müssen.

- falsche Planung

  Es ist schwer, die Zeit richtig einzuschätzen, vor allem, wenn man von äußeren Bedingungen abhängig ist, dem Stau auf der Autobahn, den Kindern, die mal wieder ihre Utensilien für die Schule verlegt haben, dem Chef oder der Chefin, der bzw. die mit den eigenen Ausführungen kein Ende findet.

  Auch das ist ein Aspekt: Einige Mitarbeitende sind optimistische Menschen und trauen sich viel zu. *Den Text werde ich sicherlich noch vor der Besprechung schaffen.* Oder dann doch nicht.